

Datum 03.02.2014	Aktenzeichen: BGM	Verfasser: Riecken
Verw.-Vorl.-Nr.: LABOE/BV/744/2014		Seite: -1-

AMT PROBSTEI

für die GEMEINDE OSTSEEBAD LABOE

Vorlage an	am	Sitzungsvorlage
Werkausschuss "Hafen, Tourismus und Schwimmhalle"	12.02.2014	öffentlich
Finanz- und Wirtschaftsausschuss	20.02.2014	öffentlich
Gemeindevertretung	26.02.2014	öffentlich

<p>Bezeichnung des Tagesordnungspunktes:</p> <p style="text-align: center;">Beratung und Beschlussfassung über den Stellenplan des Eigenbetriebes der Gemeinde Ostseebad Laboe</p>
--

Sachverhalt:

Der Stellenplan für die Betriebe stellt auch in Teilen die geplanten organisatorischen Veränderungen dar.

Stelle 01.01.:

Die Aufgaben des Assistenten der Werkleitung, u. a. die Aufstellung und die Kontrolle des Wirtschaftsplanes, das Abrechnungswesen des Bauhofes, die Mitarbeit in der Buchhaltung hinsichtlich Controlling und Mitarbeit am Jahresabschluss, die Verbesserung der Betriebsabläufe zwischen den Betriebsteilen sowie die Mitarbeit im Bereich des Übernachtungstourismus, der Kontaktpflege zum TVP und der Marketing GbR, führt mit zu Veränderungen in den Betriebsteilen.

Stelle 02.01.:

Hier, wie auch bei der folgenden Stelle, muss der Erkenntnis Rechnung getragen werden, das die bisher festgelegte Stundenzahl des Stellenplanes seit Jahren nicht ausreichend ist und es in diesem Bereich zu erheblichen Mehrstunden gekommen ist. Deshalb ist vorgesehen, die Stelle 02.01 im Stellenplan auf Dauer von 28,5 Stunden auf 35 zu erhöhen.

Stelle 03.02.:

Die Stelle 03.02 soll aus den o.g. Gründen auf Dauer von 20 auf 23 Stunden angehoben werden.

Stelle 04.03.:

Die Stelle 04.03, die zur Zeit nicht besetzt ist soll entfallen.

Neben den beiden genannten Stellen ist in diesem Bereich auch eine Kraft eingesetzt, die

über Verwaltungskostenbeiträge mit dem Amt Probstei abgerechnet wird. Da zukünftig auch die Assistenz der Werkleitung im Bereich der Buchhaltung zur Entlastung beiträgt, soll diese Änderung so vorgenommen werden.

Stelle 05.01.

Im Bereich des Tourismus soll die bisherige Leitungsstelle 05.01 entfallen. Die Vergangenheit hat gezeigt, dass gerade im Bereich Tourismus die Leitungsstelle eine Vollzeitstelle sein muss, insbesondere die Mitarbeit in überörtlich tätigen Tourismusorganisationen führte zu zeitlichen Problemen bei der Leitungsaufgabe vor Ort.. Die Aufgaben dieser Stelle sollen im Bereich des Marketings aufgeteilt werden, das Marketing für den Bereich Übernachtungstourismus soll bei der Werkleitung bzw. der Assistenz angesiedelt werden, das für den Bereich Tagestourismus bei der Stelle 06.02.

Stelle 06.02.

Die Stelle 06.02 soll von TÖVD 6 auf TÖVD 8 aufgewertet werden. Diese Stelle soll einen Teil der Aufgaben der bisherigen Leitungsstelle übernehmen, insbesondere im Bereich des Tagestourismus. Hier wird die Gemeinde Ostseebad Laboe die Zusammenarbeit mit Kiel und den Gemeinden an der Kieler Förde zukünftig verstärken, da die Erkenntnis wächst, dass verstärkt für die Region „Kieler Förde“ geworben werden sollte (dies ist auch ein Ziel des Rahmenplanes Kieler Förde, auch die in Aussicht stehende Landeswassergartenschau oder die Reaktivierung von Hein-Schönberg sehen wir als Potential für eine Verstärkung des Tagestourismus). Darüber hinaus wird dieser Stelle die Leitung des Tourismusbüros zugeordnet.

Stelle 08.04.

Die Stelle 08.04 soll auf eine Vollzeitstelle ausgebaut werden. Dies ist damit zu begründen, dass die Erfahrungen mit dem Einsatz von Kassenpersonal der Schwimmhalle keine befriedigenden Ergebnisse gebracht haben, da der Koordinierungsaufwand durch krankheitsbedingte Veränderungen in den Dienstplänen zu erheblich war. Dies führte dazu, dass in 2013 die Stelle tatsächlich schon Vollzeit durch befristete Anordnungen von Mehrstunden bzw. der befristeten Erhöhung der Stundenzahl im Arbeitsvertrag besetzt wurde. Um saisonale Spitzen abzufedern, ist geplant, im Juli/August mit Aushilfskräften zu arbeiten.

Stelle 09.05.

Durch die Erhöhung der Stundenzahl der Stelle 08.04., dem geplanten Einsatz von Saison-Aushilfskräften und in Anbetracht der Tatsache, dass die Stelle in 2013 nicht besetzt war, kann diese Stelle entfallen.

Stelle 12.02:

Die Stelle ist nicht besetzt und kann durch Synergieeffekte mit dem Bereich Tourismus entfallen.

Noch nicht berücksichtigt ist eine Überprüfung hinsichtlich des Einsatzes von Reinigungspersonal. Diese steht in 2014 an und soll zu einer Neustrukturierung und auch kostenmäßige Zuordnung der Reinigungsleistung in den einzelnen Betriebsteilen führen.

Beschlussvorschlag:

Der Werkausschuss empfiehlt dem Finanzausschuss und der Gemeindevertretung den als Anlage beigefügten Stellenplan, die Veränderungsliste und den Stellenplanquerschnitt als Anlage des Wirtschaftsplanes zu beschliessen.

Anlagenverzeichnis:

Stellenübersicht 2014 Eigenbetrieb Ostseebad Laboe

Riecken
Bürgermeister

Gesehen:

Körber
Amtdirektor

Gefertigt:

Riecken
LAB